

## Praktikant\*innen des Freundeskreis Asyl Karlsruhe kochen nur Kaffee? Fehlalarm!

*“Viele kleine Leute in vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.”*

Aus Afrika



Hallo alle zusammen,

wir, Carmen, Katja und Samira sind bereits 4/5 Monate Praktikantinnen beim Freundeskreis Asyl Karlsruhe und können bestätigen: nicht nur unser Talent für das Kaffeekochen ist hier gefragt ;) Du bist beim fka als Praktikant\*in genau richtig, wenn

- du innerhalb kürzester Zeit viele Menschen und Orte in Karlsruhe und Umgebung kennenlernen möchtest
- du gerne frischen fair-trade Kaffee trinkst
- du viele Personen aus anderen Kulturkreisen und ihre Traditionen treffen willst
- du beim Erstorientierungskurs (EOK) die deutsche Sprache erstmal so richtig kennlernst, obwohl du dir sicher bist, dass du sie bereits beherrschst
- deine Hausaufgabenschüler\*innen besser multiplizieren können als du
- du deine Kenntnisse in mindestens einer Fremdsprache vertiefen möchtest

- du vorhast, im Laufe deiner Praktikumszeit Afrika (Gambia) näher kennenzulernen

Von der Unterstützung in der Sozial- und Verfahrensberatung über Hausaufgabenbetreuung bis hin zum Unterrichten bei EOKs ist alles dabei. Das Arbeitsklima nimmt sich der fka natürlich besonders zu Herzen. Hier wird in einem sehr angenehmen und internationalen Flair gearbeitet. Diese Atmosphäre ist geprägt von den vielfältigen Kulturen und Identitäten der fka-Mitarbeiter\*innen und natürlich von deren Erfahrungen aus aller Welt. Alle bringen eine gewisse Leichtigkeit und Gelassenheit mit. Egal ob Sprache, Religion, Sitten oder Bräuche, in der Mittagspause gibt es immer Themen für interessante, inspirierende Gespräche. Wenn wir nicht gerade Kaffee kochen, oder in der Pause das ein oder andere Pläuschchen abhalten ;), findet man uns beim Bearbeiten von Quartalsstatistiken, in einer Fundraising-Sitzung via Zoom, oder beim Recherchieren über sozial-gesellschaftliche Themen, Projektanträge, etc.

Die Zusammenarbeit mit Kolleg\*innen und Kursteilnehmer\*innen hat unsere Sensibilität für die kulturelle Vielfalt gefestigt. Der Kontakt zu Menschen aus anderen Kulturkreisen setzt viel Einfühlungs- und Kommunikationsvermögen voraus, die wir jeden Tag unter Beweis stellen und erweitern können. Nicht nur eigenverantwortliches Arbeiten, sondern auch Teamfähigkeit sind im fka gefragt. Dadurch haben wir die Möglichkeit, unseren Blickwinkel zu erweitern und unsere bisherigen Kenntnisse, persönlich und fachlich zu ergänzen. Wir haben das Gefühl, dass durch die Integrationsarbeit des fka die Welt ein Stückchen näher zusammenrückt.

Eins ist jedenfalls klar: Nach einem Arbeitstag beim fka bist Du immer schlauer und voller Tatendrang. Dafür und für alles, was wir in den vergangenen Wochen erfahren durften und noch lernen werden, möchten wir von Herzen DANKE sagen!

Eure Praktis <3